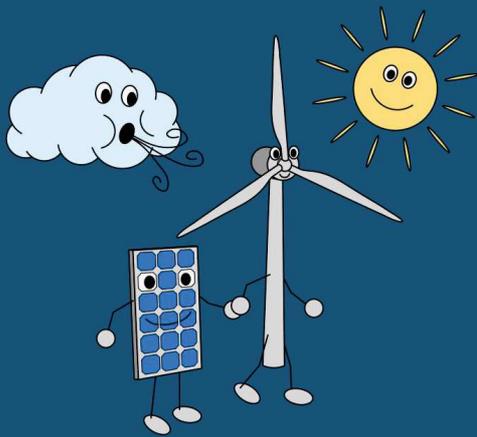




## Infoveranstaltung Windenergie

### Stadland

18.10.2022



## „Wind-an-Land-Gesetz“

### Gesetzeslage zur Planung von Windenergieanlagen an Land

#### **Diekmann • Mosebach & Partner**

Regionalplanung • Stadt- und Landschaftsplanung • Entwicklungs- und Projektmanagement

26180 Rastede Oldenburger Straße 86 (04402) 9116 30 [www.diekmann-mosebach.de](http://www.diekmann-mosebach.de)



## INHALT

1. Bisherige Ausbauziele der Windenergie an Land in Deutschland - Niedersachsen
2. Ausbauziele der Windenergie an Land in Deutschland 2022  
→ Wind-an-Land-Gesetz
3. Windenergieflächenbedarfsgesetz (WindBG)
4. Umsetzung in der Praxis - Bisherige und zukünftige Steuerung
5. Flächenbeitragswert Gemeinde Stadland
6. Zusammenfassung





# 1. Bisherige Ausbauziele der Windenergie an Land in Deutschland - Niedersachsen



## Ziele Niedersachsen (LROP 2022 & Windenergieerlass 2021)

- Klimaneutralität bis spätestens 2040
- **Windenergie Ausbauziele**
  - 1,4 % der Landesfläche für Windenergie bis 2030
  - 2,1 % der Landesfläche für Windenergie ab 2030
  - 7,05 % Anteil an der Potenzialfläche



## 2. Ausbauziele der Windenergie an Land Deutschland 2022

→ Wind-an-Land-Gesetz



### ZIELE BUND (Koalitionsvertrag 2021-2025)

- Ausbau der erneuerbaren Energien **zentrales Projekt**
- Klimaneutralität bis spätestens 2045
- Erneuerbare Energien liegen im **öffentlichen Interesse** und dienen der **Versorgungssicherheit**
  - Bis zum Erreichen der Klimaneutralität gibt es einen befristeten Vorrang für Erneuerbare Energien
- **Windenergie Ausbauziel**
  - Ausweisung von 2 % der Landesfläche Deutschlands für Windenergie an Land

## AUSBAU DER WINDENERGIE AN LAND



### Zur Erreichung der Klimaschutz- und Ausbauziele:

- massiver Ausbau erneuerbarer Energien erforderlich
- Politik kann Rahmenbedingungen schaffen
- Flächen müssen lokal zur Verfügung stehen

## AUSBAU DER WINDENERGIE AN LAND



### Zur Erreichung der Klimaschutz- und Ausbauziele:

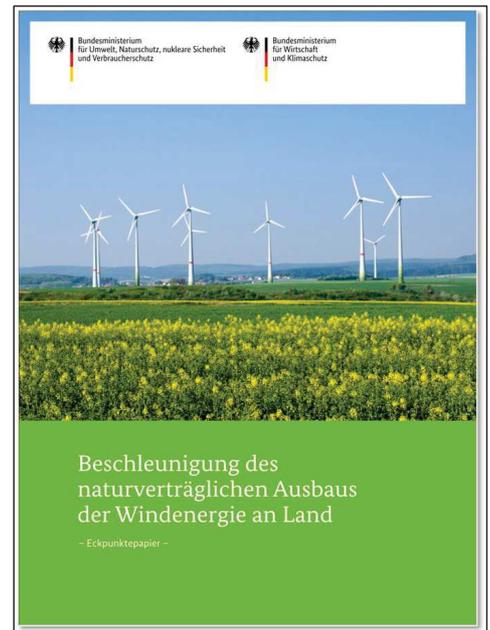
- massiver Ausbau erneuerbarer Energien erforderlich
- Politik kann Rahmenbedingungen schaffen
- Flächen müssen lokal zur Verfügung stehen



- Aufstellung Standortpotenzialstudie für Windenergie
- Aufstellung Standortkonzept Photovoltaik-Freiflächenanlagen

### AUSZÜGE ECKPUNKTEPAPIER (4. APRIL 2022)

Erneuerbare Energien liegen im **überragenden öffentlichen Interesse** und **dienen der öffentlichen Sicherheit**



### Entwicklung des „Wind-an-Land-Gesetz“

- 06. April 2022 – Vorlage des Energiesofortmaßnahmenpaket („Osterpaket“)
- 12. Mai 2022 – erste Beratung
- 07. Juli 2022 – Verabschiedung des Wind-an-Land-Gesetz (Artikelgesetz) mit u.a. Gesetz zur Erhöhung und Beschleunigung des Ausbaus von Windenergieanlagen an Land (Windenergieflächenbedarfsgesetz - WindBG)
- 08. Juli 2022 – Billigung durch den Bundesrat
- 28. Juli 2022 – Veröffentlichung im Bundesgesetzblatt
- 01. Februar 2023 – das WindBG tritt in Kraft



# 3. Windenergieflächenbedarfsgesetz (WindBG)



## Windenergieflächenbedarfsgesetz (WindBG)

### Was sind die wichtigsten Inhalte des WindBG?

**Gesetz  
zur Erhöhung und Beschleunigung  
des Ausbaus von Windenergieanlagen an Land**

Vom 20. Juli 2022

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

**Artikel 1**  
Gesetz  
zur Festlegung  
von Flächenbedarfen  
für Windenergieanlagen an Land  
(Windenergieflächenbedarfsgesetz – WindBG)

**§ 1**  
**Ziel des Gesetzes**

(1) Ziel dieses Gesetzes ist es, im Interesse des Klima- und Umweltschutzes die Transformation zu einer nachhaltigen und treibhausgasneutralen Stromversorgung, die vollständig auf erneuerbaren Energien beruht, durch den beschleunigten Ausbau der Windenergie an Land zu fördern.

(2) Hierfür gibt dieses Gesetz den Ländern verbindliche Flächenziele (Flächenbeitragswerte) vor, die für den Ausbau der Windenergie an Land benötigt werden, um die Ausbauziele und Ausbaupfade des Erneuerbare-Energien-Gesetzes vom 21. Juli 2014 (BGBl. I S. 1066), das zuletzt durch Artikel 8 des Gesetzes vom 20. Juli 2022 (BGBl. I S. 1325) geändert worden ist, zu erreichen.

**§ 2**  
**Begriffsbestimmungen**

Im Sinne dieses Gesetzes sind

1. Windenergiegebiete:  
folgende Ausweisungen von Flächen für die Windenergie an Land in Raumordnungs- oder Bauleitplänen:

a) Vorranggebiete und mit diesen vergleichbare Gebiete in Raumordnungsplänen sowie Sonderbauflächen und Sondergebiete in Flächennutzungsplänen und Bebauungsplänen;

b) für die Flächenbeitragswerte nach Anlage 1 Spalte 1 zusätzlich Eignungs- und Vorbehaltsgebiete in Raumordnungsplänen, wenn der Raumordnungsplan spätestens am 1. Februar 2024 wirksam geworden ist;

1. Regelungen zur zukünftigen Bereitstellung an Fläche für die Nutzung von Windkraft (sog. Flächenbeitragswerte)
2. Regelungen zum Umgang mit zukünftigen Steuerungsmöglichkeiten



**Flächenbeitragswert – Was bedeutet das?**

1356 Bundesgesetzblatt Jahrgang 2022 Teil I Nr. 28, ausgegeben zu Bonn am 28. Juli 2022

Anlage 1  
(zu § 3 Absatz 1)

Flächenbeitragswerte

Bundesland	Spalte 1: Flächenbeitragswert, der bis zum 31. Dezember 2027 zu erreichen ist (Anteil der Landesfläche in Prozent)	Spalte 2: Flächenbeitragswert, der bis zum 31. Dezember 2032 zu erreichen ist (Anteil der Landesfläche in Prozent)	Spalte 3: Landesflächen (in km <sup>2</sup> )*
Baden-Württemberg	1,1	1,8	35 747,82
Bayern	1,1	1,8	70 541,57
Berlin	0,25	0,50	891,12
Brandenburg	1,8	2,2	29 654,35
Bremen	0,25	0,50	419,62
Hamburg	0,25	0,50	755,09
Hessen	1,8	2,2	21 115,64
Mecklenburg-Vorpommern	1,4	2,1	23 295,45
<b>Niedersachsen</b>	<b>1,7</b>	<b>2,2</b>	<b>47 709,82</b>
Nordrhein-Westfalen	1,1	1,8	34 112,44
Rheinland-Pfalz	1,4	2,2	19 858,00
Saarland	1,1	1,8	2 571,11
Sachsen	1,3	2,0	18 449,93
Sachsen-Anhalt	1,8	2,2	20 459,12
Schleswig-Holstein	1,3	2,0	15 804,30
Thüringen	1,8	2,2	16 202,39

Quelle: Anlage 1 zum Windenergieflächenbedarfsgesetz

**Flächenbeitragswert für Niedersachsen:**

- 1,7 % der Landesfläche bis 31.12.2027 (ca. 811 km<sup>2</sup>)
- 2,2 % der Landesfläche bis 31.12.2032 (ca. 1.049,6 km<sup>2</sup>)



# 4. Umsetzung in der Praxis

→ Bisherige und zukünftige  
Steuerung

## AUSBAU DER WINDENERGIE AN LAND

### Wie wird bisher gesteuert?

#### Ziel:

Errichtung von Windenergieanlagen steuern und nicht überall im Gemeindegebiet zulassen (Einzelanlagen vermeiden)

#### Weg zur Steuerung:

- Erstellung einer Standortpotenzialstudie für Windparks
- Erstellung eines Teilflächennutzungsplanes Wind mit textlicher Ausschlusswirkung

#### Ergebnis:

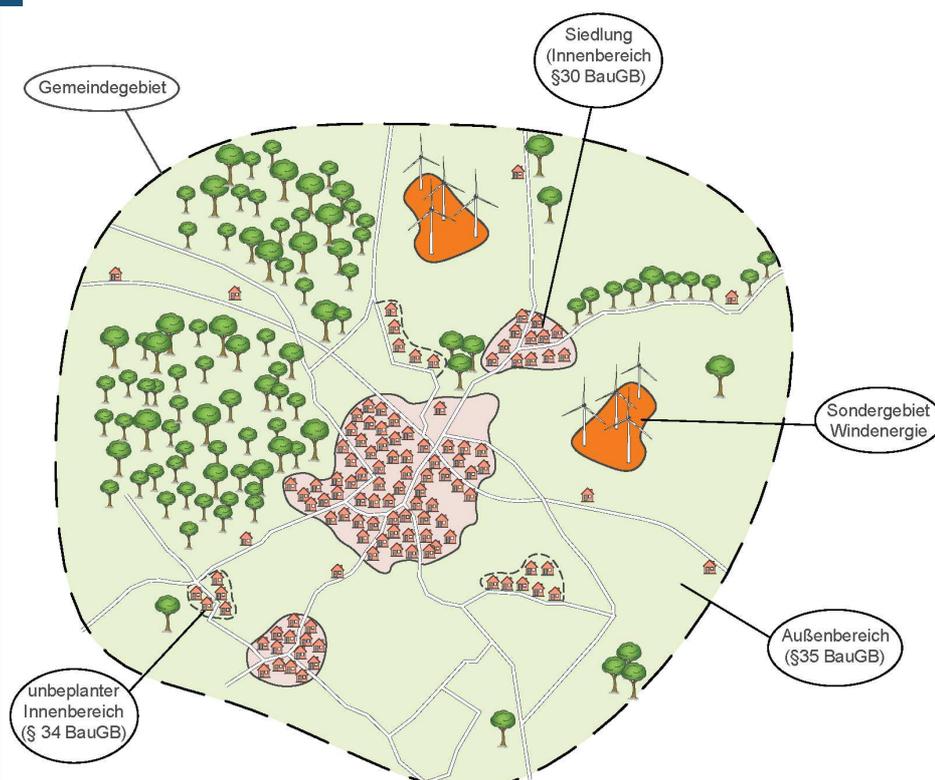
Windenergieanlagen sind nur noch innerhalb der ausgewiesenen Sonderbauflächen zulässig.

- Steuerungsplanung (Negativplanung)
- Beschneidung von Baurechten an anderer Stelle (Privilegierung\*)

\*gem. § 35 Abs. 1 Nr. 5 BauGB gehören WEA zu den im Außenbereich privilegierten Vorhaben

## AUSBAU DER WINDENERGIE AN LAND

### Wie wird bisher gesteuert?



**Gemeinde steuert**  
(Konzentrationszonenplanung, Ausschlusswirkung im FNP)

Schaffung  
substanzieller Raum

WEA nur in den  
Konzentrationszonen  
(FNP) oder  
Eignungsgebieten  
(Regionalplan) zulässig



### Wie wird ab dem 1. Februar 2023 gesteuert?

#### Ziel:

Errichtung von Windenergieanlagen steuern und nicht überall im Gemeindegebiet zulassen (Einzelanlagen vermeiden)

#### Weg zur Steuerung:

- Erstellung einer Standortpotenzialstudie für Windparks
- Erstellung eines Teilflächennutzungsplanes Wind

#### Ergebnis:

- Windenergieanlagen sind nur noch innerhalb der ausgewiesenen Sonderbauflächen zulässig, wenn **Flächenbeitragswerte\*** erreicht werden.
- Aus privilegierten Vorhaben werden sonstige Vorhaben im Außenbereich.

**Neu!**

\* Die Nds. Regierung will im November 2022 die regionalen Teilflächenziele zur Erreichung des Flächenbeitragswertes bekannt geben!

Diekmann • Mosebach & Partner



### Was ändert sich?

#### aktuell bis 30.01.2023

Erstellung einer Standortpotenzialstudie

Ausschlusswirkung durch textliche Darstellung im FNP  
(FNP muss dafür bis zum 01.02.2024 in Kraft treten!)

#### ab 01.02.2023

Erstellung einer Standortpotenzialstudie

Keine Ausschlusswirkung durch textliche Darstellung im FNP

#### Erstes Landesziel

Flächenbeitragswerte\* bis 31.12.2027 (z.B. 1,7 %)

#### Zweites Landesziel

Flächenbeitragswerte\* bis 31.12.2032 (z.B. 2,2 %)

\* je nach dem von der Landesregierung zu bestimmenden regionalen oder kommunalem Teilflächenziel



Was ändert sich?

aktuell bis 30.01.2023

**NEIN** ←

WEA sind weiterhin als privilegierte Vorhaben im Außenbereich zulässig

**JA** ←

WEA sind nur noch als sonstige Vorhaben im Außenbereich zulässig

ab 01.02.2023

Erstellung einer Standortpotenzialstudie

Keine Ausschlusswirkung durch textliche Darstellung im FNP

**Erstes Landesziel**

Flächenbeitragswerte\* bis 31.12.2027 (z.B. 1,7 %)

**Zweites Landesziel**

Flächenbeitragswerte\* bis 31.12.2032 (z.B. 2,2 %)

\*Je nach dem von der Landesregierung zu bestimmenden regionalen oder kommunalem Teilflächenziel



Was ändert sich?

aktuell bis 30.01.2023

**NEIN** ←

WEA sind weiterhin als privilegierte Vorhaben im Außenbereich zulässig

**JA** ←

WEA sind nur noch als sonstige Vorhaben im Außenbereich zulässig

ab 01.02.2023

Erstellung einer Standortpotenzialstudie

Keine Ausschlusswirkung durch textliche Darstellung im FNP

**Erstes Landesziel**

Flächenbeitragswerte\* bis 31.12.2027 (z.B. 1,7 %)

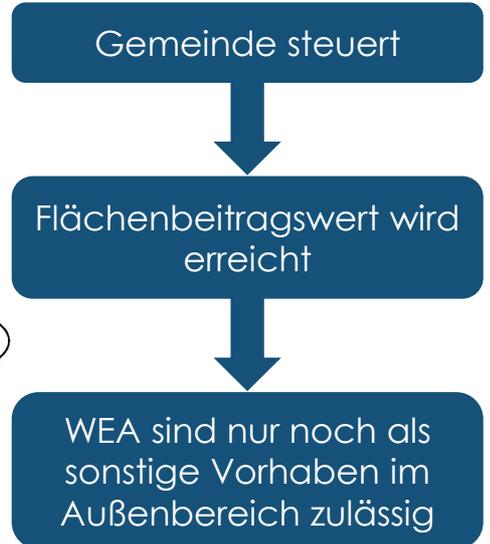
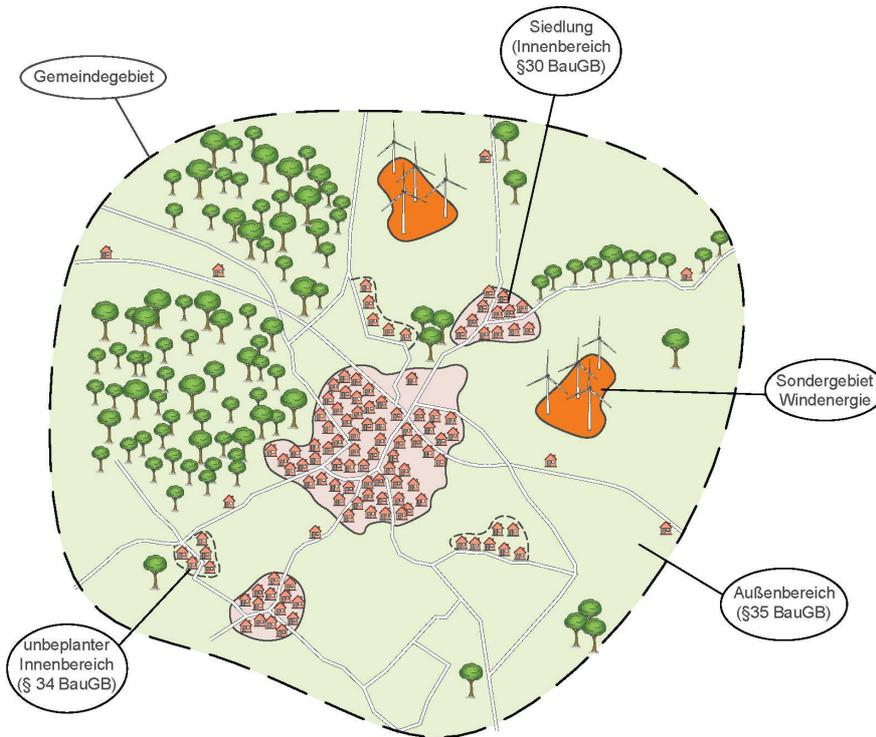
**Zweites Landesziel**

Flächenbeitragswerte\* bis 31.12.2032 (z.B. 2,2 %)

Kopplung der Steuerung an Erreichen der Flächenbeitragswerte

\*Je nach dem von der Landesregierung zu bestimmenden regionalen oder kommunalem Teilflächenziel

## Wie wird ab dem 1. Februar 2023 gesteuert?



## Flächenbeitragswert – Was bedeutet das?

### Bereitstellung der Flächenbeitragswerte:

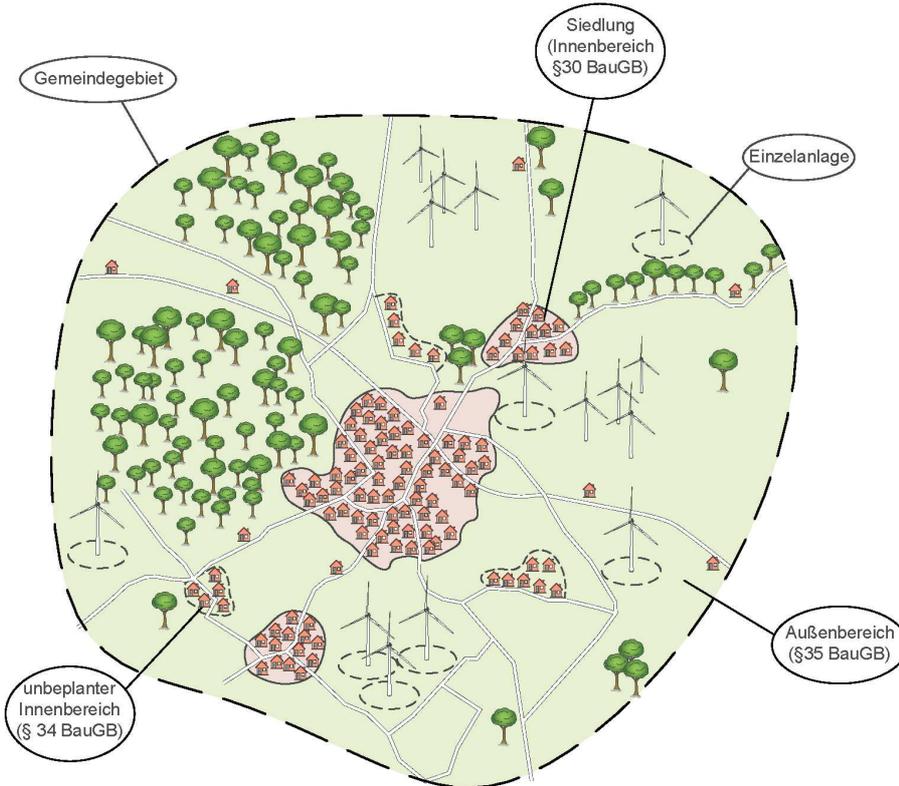
- Durch die Länder selbst in landesweiten oder regionalen Raumordnungsplänen
- Durch regionale (Landkreise) oder kommunale Planungsträger (Gemeinden u. Städte)

**Festlegung von regionalen oder kommunalen Teilflächenzielen, die in Summe den Flächenbeitragswert des Landes erreichen**

(durch Landesgesetz oder Ziele der Raumordnung)

\*im November 2022 sollen erste Zahlen zum Flächenbeitragswert bekannt gegeben werden

Was ist wenn die Voraussetzung zur Steuerung nicht erfüllt sind?



Diekmann • Mosebach & Partner

# 5. Flächenbeitragswert Gemeinde Stadland

## AUSBAU DER WINDENERGIE AN LAND

### Flächenbeitragswert – Was bedeutet das?

1356 Bundesgesetzblatt Jahrgang 2022 Teil I Nr. 28, ausgegeben zu Bonn am 28. Juli 2022

Anlage 1  
(zu § 3 Absatz 1)

Flächenbeitragswerte

Bundesland	Spalte 1: Flächenbeitragswert, der bis zum 31. Dezember 2027 zu erreichen ist (Anteil der Landesfläche in Prozent)	Spalte 2: Flächenbeitragswert, der bis zum 31. Dezember 2032 zu erreichen ist (Anteil der Landesfläche in Prozent)	Spalte 3: Landesflächen (in km <sup>2</sup> )*
Baden-Württemberg	1,1	1,8	35 747,82
Bayern	1,1	1,8	70 541,57
Berlin	0,25	0,50	891,12
Brandenburg	1,8	2,2	29 654,35
Bremen	0,25	0,50	419,62
Hamburg	0,25	0,50	755,09
Hessen	1,8	2,2	21 115,64
Mecklenburg-Vorpommern	1,4	2,1	23 295,45
Niedersachsen	1,7	2,2	47 709,82
Nordrhein-Westfalen	1,1	1,8	34 112,44
Rheinland-Pfalz	1,4	2,2	19 858,00
Saarland	1,1	1,8	2 571,11
Sachsen	1,3	2,0	18 449,93
Sachsen-Anhalt	1,8	2,2	20 459,12
Schleswig-Holstein	1,3	2,0	15 804,30
Thüringen	1,8	2,2	16 202,39

Quelle: Anlage 1 zum  
Windenergieflächenbedarfsgesetz

### Flächenbeitragswert für Niedersachsen:

- 1,7 % der Landesfläche  
bis 31.12.2027  
(ca. 811 km<sup>2</sup>)
- 2,2 % der Landesfläche  
bis 31.12.2032  
(ca. 1.049,6 km<sup>2</sup>)

## AUSBAU DER WINDENERGIE AN LAND

Für den Flächenbeitragswert sind ausgewiesene  
Flächen (nach Absatz 1 WindBG) in vollem Umfang  
anzurechnen.

**Rotor-in-Flächen sind nur anteilig auf  
die Flächenbeitragswerte  
anzurechnen!!**

Flächen, die in Plänen ausgewiesen sind, die nach  
dem 1. Februar 2023 wirksam geworden sind und  
Bestimmungen zur Höhe baulicher Anlagen  
enthalten, sind **nicht** anzurechnen.

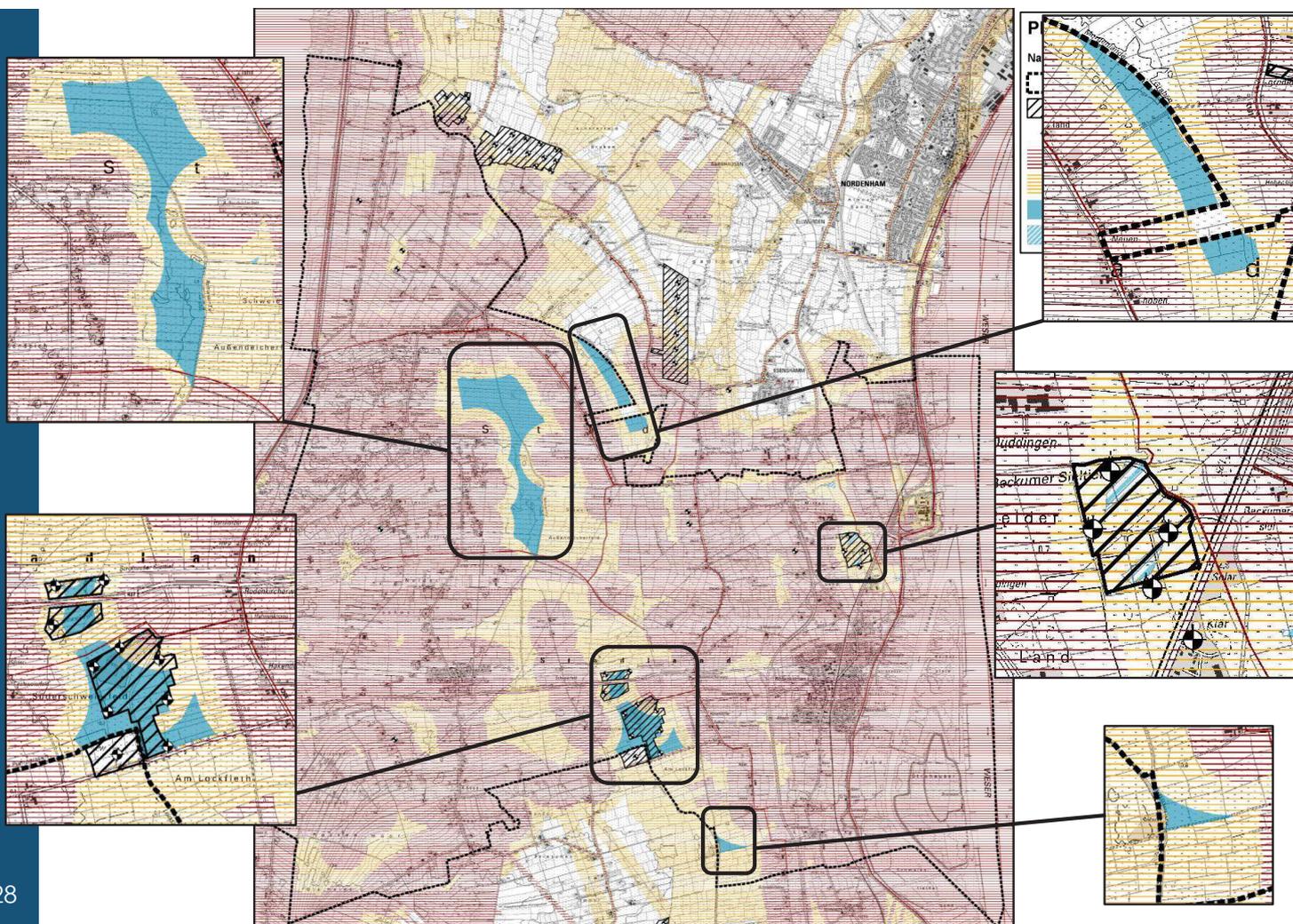
1356

Anlage 1  
(zu § 3 Abs.

Baden-Wür
Bayern
Berlin
Brandenbu
Bremen
Hamburg
Hessen
Mecklenbu
Niedersach
Nordrhein-V
Rheinland-H
Saarland
Sachsen
Sachsen-A
Schleswig-
Thüringen

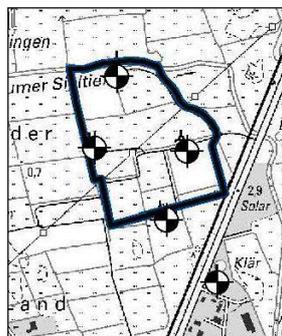
## Suchräume Standortpotenzialstudie 2021 Gemeinde Stadland

Nr.	Bezeichnung
I	Seefeld
II	Morgenland Nord
III	Morgenland Süd
IV	Rodenkircherworp Nord
V	Rodenkircherworp
VI	Sürwürderworp



## AUSBAU DER WINDENERGIE AN LAND

### Wie hoch ist der derzeitige Flächenbeitragswert?

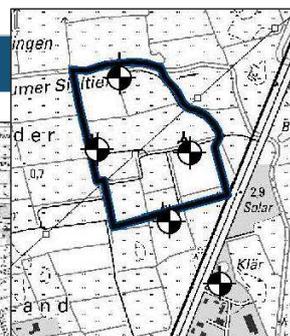
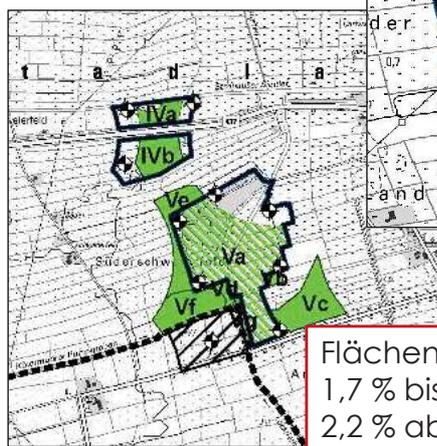


#### Flächenbeitragswerte

	ha	%
Gesamtfläche Gemeinde Stadland	11.399	
Bestandsflächen (Rotor-in = abzgl. 75 m Radius)	34,3	0,3

## AUSBAU DER WINDENERGIE AN LAND

### Wie hoch ist der derzeitige Flächenbeitragswert?



Flächenbeitragswert:  
1,7 % bis 2027 und  
2,2 % ab 2032

#### Flächenbeitragswerte

	ha	%
Gesamtfläche Gemeinde Stadland	11.399	
Bestandsflächen (Rotor-in = abzgl. 75 m Radius) und Suchraum I bis VI (Rotor-out)	263,81	2,31





## 6. ZUSAMMENFASSUNG



### Zusammenfassung

- Zum 1. Februar 2023 tritt das Wind-an-Land-Gesetz und damit das Windflächenbedarfsgesetz (Artikel 1) sowie die Änderungen des BauGB (Artikel 2) in Kraft.
- Durch die neue Gesetzgebung ab 01.02.2023 wird das Erreichen von Flächenbeitragswerten relevant, um eine Steuerung von WEA zu erreichen.
- Mit Erreichen des Flächenbeitragswertes sind WEA im Außenbereich nicht mehr privilegiert, nur noch als sonstige Vorhaben zulässig.
- Mit der 4. Änderung des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) wurden mit in Kraft treten am 29. Juli 2022 Sonderregelung zum besonderen Artenschutz bei WEA an Land herausgegeben.
- Der Flächenbeitragswert des Landes von 1,7 % bis 31.12.2027 bzw. 2,2 % bis 31.12.2032 kann mit der Ausweisung aller Suchräume inkl. Bestandwindparks und Erweiterungsflächen (**2,31 %**) erreicht werden.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

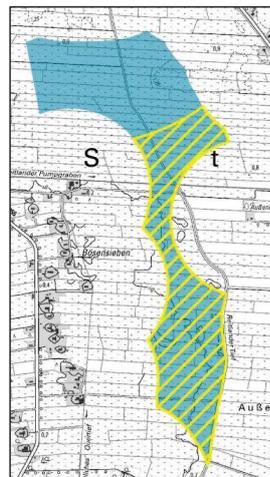
## AUSBAU DER WINDENERGIE AN LAND



### Wie hoch ist der derzeitige Flächenbeitragswert?

Ausweisung Suchraum Seefeld  
(→ Schweieraußendeich) in  
modifizierter Variante

**1.500 m** zu Seefeld



Flächenbeitragswert:  
1,7 % bis 2027 und  
2,2 % ab 2032

### Flächenbeitragswerte

Gesamtfläche Gemeinde Stadland  
Bestandsflächen (Rotor-in = abzgl. 75 m Radius) und  
Suchraum I bis VI (Rotor-out)

ha	%
11.399	
193,28	1,69

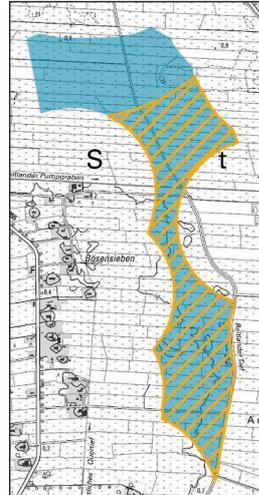


## AUSBAU DER WINDENERGIE AN LAND

### Wie hoch ist der derzeitige Flächenbeitragswert?

Ausweisung Suchraum Seefeld  
(→ Schweieraußendeich) in  
modifizierter Variante

**1.300 m** zu Seefeld



Flächenbeitragswert:  
1,7 % bis 2027 und  
2,2 % ab 2032

#### Flächenbeitragswerte

	ha	%
Gesamtfläche Gemeinde Stadland	11.399	
Bestandsflächen (Rotor-in = abzgl. 75 m Radius) und Suchraum I bis VI (Rotor-out)	206,32	1,81



Diekmann • Mosebach & Partner

## AUSBAU DER WINDENERGIE AN LAND

### Wie hoch ist der derzeitige Flächenbeitragswert?

#### Flächenbeitragswerte

	ha	%
Gesamtfläche Gemeinde Stadland	11.399	
Suchräume Standortpotenzialstudie 2021 Bestandsflächen (Rotor-in = abzgl. 75 m Radius) und Suchraum I bis VI (Rotor-out)	263,81	2,31
Suchraum Schweieraußendeich Abstand 1.500 m Bestandsflächen (Rotor-in = abzgl. 75 m Radius) und Suchraum I bis VI (Rotor-out)	193,28	1,69
Suchraum Schweieraußendeich Abstand 1.300 m Bestandsflächen (Rotor-in = abzgl. 75 m Radius) und Suchraum I bis VI (Rotor-out)	206,32	1,81

Flächenbeitragswert:  
1,7 % bis 2027 und  
2,2 % ab 2032

Diekmann • Mosebach & Partner



Suchräume Standortpotenzialstudie 2021 Gemeinde Stadland

Nr.	Bezeichnung	Größe [ha]
I	Seefeld	159,43
II	Morgenland Nord	26,97
III	Morgenland Süd	8,84
IV	Rodenkircherworp Nord	9
V	Rodenkircherworp	62,34
VI	Sürwürderworp	6,23
<b>Summe</b>		<b>272,81</b>